

WpHG-Bogen – Natürliche Person

WERTPAPIERHANDELSGESETZBOGEN NACH § 64 ABS. 3 WPHG

WpHG-Bogen von:

Für Stamm:

Stand:

Stand der Vorlage: 26.02.2025

INHALTSVERZEICHNIS

A. Persönliche Daten	2
B. Anlageziele (Risikotoleranz)	3
C. Kenntnisse & Erfahrungen (Risikokompetenz)	5
D. Finanzielle Verhältnisse (Risikotragfähigkeit)	7
E. Resultierende Risikoklasse	9
F. Hintergrund, erläuternde Hinweise und gesetzliche Grundlage	11



A. Persönliche Daten

Anrede

Titel

Vorname

Nachname (inklusive aller Namenszusätze)

Meldeadresse

(Straße Hausnummer, PLZ Ort, Land)

Ggf. abweichende Versandadresse (z.B. c/o)

(Straße Hausnummer, PLZ Ort, Land)

Telefonnummer

Email-Adresse

Staatsangehörigkeit(en)

Geburtsdatum

Geburtsort, Geburtsland

(Deutsche) Steuer-ID

Beruf

(z.B. Angestellte/r, Selbstständige/r, Privatier / Rentner/in, Vorstand/GF/AR, etc.)

Branche

(z.B. s. Branchentabelle, wirtschaftl. unselbstständige bzw. sonstige Privatperson)

Politisch exponierte Person

Ja Nein



B. Anlageziele (Risikotoleranz)

Welchen Anlagehorizont haben Sie?

- Kurzfristig: <3 Jahre**
Bei einem kurzfristigen Anlagehorizont ist maximal eine mittlere Risikoaffinität möglich. Umso kürzer der Investmenthorizont ist, umso niedriger sollte die Renditeerwartung sein und nicht 4% p.a. bis 5% p.a. übersteigen. Bewertungsschwankungen von bis zu 10% sind trotzdem möglich.
- Mittelfristig: 3-5 Jahre**
Bei einem mittelfristigen Anlagehorizont ist maximal eine erhöhte Risikoaffinität möglich. Umso kürzer der Investmenthorizont ist, umso niedriger sollte die Renditeerwartung sein und nicht 5% p.a. bis 7% übersteigen. Bewertungsschwankungen von 10% bis 20% sind möglich.
- Langfristig: >5 Jahre**
Bei einem langfristigen Anlagehorizont ist die höchste Risikoaffinität möglich. Die langfristige Renditeerwartung kann 7% und mehr p.a. betragen. Bewertungsschwankungen von bis zu 50% sind je nach Diversifizierungsgrad möglich.

Was ist der Zweck der Anlage?

Hinweis: Bitte nur ein Kreuz setzen.

- Werterhalt & Inflationsschutz
- Erzielung regelmäßiger Einkünfte
- Vermögensaufbau zwecks Altersvorsorge
- Vermögensaufbau mit spezifischer Verwendung (Familienabsicherung, Immobilienerwerb, etc.)
- Vermögensaufbau ohne spezifische Verwendung



Sollen Nachhaltigkeitspräferenzen berücksichtigt werden?

Bitte geben Sie an, ob bei den Empfehlungen und Anlageentscheidungen Belange aus den Bereichen Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung Berücksichtigung finden sollen (sog. Nachhaltigkeitspräferenzen).

- Nein
- Ja

(In diesem Fall sind weitere Angaben im Erhebungsbogen „Abfrage der Nachhaltigkeitspräferenzen“ zu machen, welcher damit Bestandteil des Erhebungsbogens „Kundenangaben“ wird.)

Welches Rendite-Risiko-Profil haben Sie?

- A - Niedrig (Renditeerwartung: <3%)**
Angestrebt werden relativ sichere Anlageergebnisse. Nur geringe, kurzfristige und vorübergehende Kursschwankungen werden in Kauf genommen. Das durchschnittliche historische Verlustpotential betrug in einem 12-Monats-Zeitraum ca. 0% bis 0,1% (rein indikativ).
- B - Moderat (Renditeerwartung: 3-5%)**
Angestrebt werden angemessene, dafür relativ nachhaltige Anlageergebnisse. Geringe Kursschwankungen werden akzeptiert. Es besteht die Bereitschaft einen kleinen Teil des Anlagekapitals risikoreicher zu investieren. Das durchschnittliche historische Verlustpotential betrug in einem 12-Monats-Zeitraum ca. 5% (rein indikativ).
- C - Mittel (Renditeerwartung: 5-7%)**
Angestrebt werden Erträge, denen erhöhte Kursschwankungen gegenüberstehen, die akzeptiert werden. Es besteht die Bereitschaft größere Teile des Anlagekapitals risikoreicher zu investieren. Das durchschnittliche historische Verlustpotential betrug in einem 12-Monats-Zeitraum ca. 15% (rein indikativ).
- D - Erhöht (Renditeerwartung: 7-9%)**
Angestrebt werden hohe Ertragschancen, denen hohe Risiken gegenüberstehen. Es sind kräftige Kursrückgänge möglich, die in Kauf genommen werden. Es besteht die Risikobereitschaft, große Teile des Anlagekapitals risikoreicher zu investieren. Das durchschnittliche historische Verlustpotential betrug in einem 12-Monats-Zeitraum ca. 25% (rein indikativ).
- E - Hoch (Renditeerwartung: >9%)**
Angestrebt werden sehr hohe Ertragschancen, denen sehr hohe Risiken gegenüberstehen. Es sind kräftige Kursausschläge möglich. Es besteht die Bereitschaft das Anlagekapital vollständig zu riskieren. Das durchschnittliche historische Verlustpotential betrug in einem 12-Monats-Zeitraum ca. 50% (rein indikativ).



C. Kenntnisse & Erfahrungen (Risikokompetenz)

Vorkenntnisse:

- Nein, ich habe keine Kenntnisse *und* weniger als 1 Jahr Anlageerfahrung.
- Falls „Nein“: Ich habe die Basisinformationen erhalten und diese gründlich zur Kenntnis genommen.
- Ja, Ich habe Kenntnisse in Wertpapiergeschäften *oder* mehr als 1 Jahr Anlageerfahrung.

Falls „Ja“:

#	Art	Kenntnisse	Anzahl Transaktionen p.a.			Durchschn. Handelsvolumen pro Transaktion			
			1 - 4	5 - 10	> 10	Bis 1.000€	Bis 10.000€	Bis 100.000€	> 100.000€
1	Festverz. Wertpapiere	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	Variabel verz. Wertpapiere	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	Investmentfonds Anlagegesellschaft, klassische ETF	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	Wandelschuldverschreibungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	Aktien Inland / Ausland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6	ETF gehebelter Index, offene Immobilienfonds, Hedgefonds	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7	Zertifikate ohne Hebelwirkung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8	Devisengeschäfte (nicht auf Termin)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9	Optionsscheine, Zertifikate mit Hebelwirkung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10	Sonstige Termingeschäfte, Geschäfte mit herausgeschobenem Erfüllungszeitpunkt und / oder Hebelwirkung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11	Kreditfinanzierte Geschäfte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



In welchem Jahr haben Sie erstmalig Anlageerfahrung gesammelt?

Welche der folgenden Dienstleistungen haben Sie in der Vergangenheit in Anspruch genommen?

Hinweis: Mehrfachnennung möglich.

- Keine
- Anlageberatung
- Vermögensverwaltung
- Online Brokerage

Informieren Sie sich regelmäßig über Kapitalanlagen?

- Nein

Oder:

- Zeitungen
- Websites
- Kapitalmarktnachrichten
- Fachpublikationen



D. Finanzielle Verhältnisse (Risikotragfähigkeit)

Einkommenssituation:

- Herkunft des Einkommens:**
- | | | | |
|---|---|--|---|
| <input type="checkbox"/> Nichtselbstständige Arbeit | <input type="checkbox"/> Land & Forstwirtschaft | <input type="checkbox"/> Kapitalvermögen | <input type="checkbox"/> Gewerbebetrieb |
| <input type="checkbox"/> Vermietung & Verpachtung | <input type="checkbox"/> Selbstständige Arbeit | <input type="checkbox"/> Sonstige | |

Netto-Einkommen p.a. in €
(Brutto-Einkommen abzgl. Steuern): _____ EUR

Ausgaben p.a. in €: _____ EUR

Berechnet: Summe der Netto-Einkünfte p.a. in €: _____ EUR

Verfügbares Vermögen:

- Herkunft des Vermögens:**
- | | | | |
|---|---|--|---|
| <input type="checkbox"/> Nichtselbstständige Arbeit | <input type="checkbox"/> Land & Forstwirtschaft | <input type="checkbox"/> Kapitalvermögen | <input type="checkbox"/> Gewerbebetrieb |
| <input type="checkbox"/> Immobilien | <input type="checkbox"/> Selbstständige Arbeit | <input type="checkbox"/> Schenkung | <input type="checkbox"/> Erbe |

Kurzfristig verfügbares Vermögen inkl. geplanter
Anlagesumme in € (Sichteinlagen + Wertpapiere): _____ EUR

Geplante Anlagesumme in €: _____ EUR

Berechnet: Verhältnis der geplanten Anlagesumme
zum kurzfristig verfügbaren Vermögen in Prozent: _____ %

**Ist es absehbar, dass von der angelegten Summe in den kommenden 2 Jahren Gelder benötigt werden?**

- Nein
- Ja, **einmalig** folgender Betrag: _____ EUR
- Ja, **regelmäßig** folgender Betrag: _____ EUR Monatlich Quartalsweise Jährlich

Optional - Gesamtvermögen:

Je umfangreicher die von Ihnen getätigten Angaben sind, desto genauere Aussagen lassen sich über Ihre Risikotragfähigkeit treffen. Dies hat zur Folge, dass in der Gesamtbetrachtung auch risikoreichere Veranlagungsstrategien möglich sein könnten, wenn die geplante Anlagesumme in Relation zum Gesamtvermögen statt nur zum kurzfristig verfügbaren Vermögen betrachtet wird.

Zusammensetzung des Gesamtvermögens in € und %:

Wertpapiere:	_____ EUR	_____ %	Sichteinlagen (Bankguthaben, Festgelder):	_____ EUR	_____ %
Immobilien:	_____ EUR	_____ %	Kapitalbildende Versicherung:	_____ EUR	_____ %
Beteiligungen:	_____ EUR	_____ %	Kunst / Antiquitäten:	_____ EUR	_____ %
Rohstoffe:	_____ EUR	_____ %	Sonstiges Vermögen:	_____ EUR	_____ %

Berechnet: Höhe des Gesamtvermögens: _____ EUR

Berechnet: Verhältnis geplante Anlagesumme
zum gesamten Vermögen in %: _____ %



E. Resultierende Risikoklasse

Auf Basis Ihrer Risikotoleranz (Ihre Anlageziele), Ihrer Risikokompetenz (Ihre Kenntnisse & Erfahrungen) und Ihrer Risikotragfähigkeit (Ihre finanzielle und emotionale Schwankungsresilienz) ergibt sich folgende Risikoklasse, auf Basis derer wir Ihnen eine Vermögensverwaltung anbieten dürfen:

A - Niedrig (Renditeerwartung: <3%)

Angestrebt werden relativ sichere Anlageergebnisse. Nur geringe, kurzfristige und vorübergehende Kursschwankungen werden in Kauf genommen. Das durchschnittliche historische Verlustpotential betrug in einem 12-Monats-Zeitraum ca. 0% bis 0,1% (rein indikativ).

B - Moderat (Renditeerwartung: 3-5%)

Angestrebt werden angemessene, dafür relativ nachhaltige Anlageergebnisse. Geringe Kursschwankungen werden akzeptiert. Es besteht die Bereitschaft einen kleinen Teil des Anlagekapitals risikoreicher zu investieren. Das durchschnittliche historische Verlustpotential betrug in einem 12-Monats-Zeitraum ca. 5% (rein indikativ).

C - Mittel (Renditeerwartung: 5-7%)

Angestrebt werden Erträge, denen erhöhte Kursschwankungen gegenüberstehen, die akzeptiert werden. Es besteht die Bereitschaft größere Teile des Anlagekapitals risikoreicher zu investieren. Das durchschnittliche historische Verlustpotential betrug in einem 12-Monats-Zeitraum ca. 15% (rein indikativ).

D - Erhöht (Renditeerwartung: 7-9%)

Angestrebt werden hohe Ertragschancen, denen hohe Risiken gegenüberstehen. Es sind kräftige Kursrückgänge möglich, die in Kauf genommen werden. Es besteht die Risikobereitschaft, große Teile des Anlagekapitals risikoreicher zu investieren. Das durchschnittliche historische Verlustpotential betrug in einem 12-Monats-Zeitraum ca. 25% (rein indikativ).

E - Hoch (Renditeerwartung: >9%)

Angestrebt werden sehr hohe Ertragschancen, denen sehr hohe Risiken gegenüberstehen. Es sind kräftige Kursausschläge möglich. Es besteht die Bereitschaft das Anlagekapital vollständig zu riskieren. Das durchschnittliche historische Verlustpotential betrug in einem 12-Monats-Zeitraum ca. 50% (rein indikativ).

Befüllung erfolgt durch BvS & Co.

Risikotoleranz <i>Gewünschtes Risiko</i> Abschnitt B	Risikokompetenz + Risikotragfähigkeit <i>Erlaubtes Risiko</i> Abschnitt C & D	Risikoklasse <i>Resultat als Basis für die Vermögensverwaltung</i> Ergebnis aus Abschnitt B, C und D
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Empfohlen wurde Ihnen auf Grundlage Ihrer resultierenden Risikoklasse die Strategie: _____

Sie haben sich für die folgende Strategie entschieden: _____



Mir ist bewusst, dass eine adäquate Vermögensverwaltung nur auf Basis korrekter Informationen durch BvS & Co. angeboten werden kann. Ich bestätige daher, sämtliche in diesem Dokument getätigten Angaben - inklusive meiner *persönlichen Daten* sowie Angaben zur *Risikotoleranz*, *Risikokompetenz* und *Risikotragfähigkeit* - wahrheitsgemäß und nach bestem Wissen und Gewissen abgegeben zu haben. Sollten sich hieran Änderungen ergeben, werde ich diese eigenständig mitteilen. Die aus meinen Angaben resultierende Risikoklasse, auf der BvS & Co. mein Vermögen folglich veranlagen wird, habe ich zur Kenntnis genommen und stimme dieser zu. Ändern sich die zugrundeliegenden Angaben, ist es möglich, dass sich hierdurch auch meine Risikoklasse und somit die Art der Veranlagung durch BvS & Co. ändert. Wünsche ich eine Änderung der Risikoklasse zwecks anderer Veranlagung, bin ich mir bewusst, dass hierzu die von mir getätigten Angaben die Bedingungen der jeweiligen Risikoklasse erfüllen müssen.

Ort, Datum

Unterschrift Kunde



F. Hintergrund, erläuternde Hinweise und gesetzliche Grundlage

1 Ihre Angaben sind Grundlage unserer Empfehlung

Bei der Erbringung der Anlageberatung und der Vermögensverwaltung dürfen wir Ihnen nur Finanzinstrumente und Wertpapierdienstleistungen empfehlen, die für Sie geeignet sind. Wir sind in diesem Rahmen zur Beurteilung der Frage verpflichtet, ob eine Wertpapierdienstleistung, eine Empfehlung im Rahmen der Anlageberatung bzw. der Vermögensverwaltung und eine Anlageentscheidung im Rahmen der Vermögensverwaltung für Sie geeignet ist (Geeignetheitsprüfung).

Eine Wertpapierdienstleistung, eine Empfehlung im Rahmen der Anlageberatung bzw. der Vermögensverwaltung und eine Anlageentscheidung im Rahmen der Vermögensverwaltung sind für Sie geeignet, wenn diese Ihren Anlagezielen und Ihrer Risikobereitschaft entspricht, die hieraus erwachsenden Anlagerisiken für Sie finanziell tragbar sind und Sie aufgrund Ihrer Erfahrungen und Kenntnisse die hieraus resultierenden Anlagerisiken verstehen können.

Zur Durchführung der Geeignetheitsprüfung benötigen wir von Ihnen Angaben über Ihre Kenntnisse und Erfahrungen in Bezug auf Geschäfte mit Finanzinstrumenten und Wertpapierdienstleistungen, über Ihre Anlageziele, Ihre Risikobereitschaft und über Ihre finanziellen Verhältnisse. Ferner erbitten wir Angaben darüber, ob Aspekte der Nachhaltigkeit (sog. Nachhaltigkeitspräferenzen) in die Anlage einbezogen werden sollen.

Die Erteilung der nachfolgenden Angaben liegt in Ihrem eigenen Interesse. Wir benötigen vollständige, korrekte und aktuelle Angaben von Ihnen, um die Geeignetheitsprüfung durchführen und somit in Ihrem Interesse handeln zu können. Gemäß Artikel 54 Abs. 8 Delegierte VO (EU) 2017/565 dürfen wir keine Anlageberatung durchführen und keine Empfehlung im Zusammenhang mit der Vermögensverwaltung erteilen, sofern wir die dazu erforderlichen Informationen nicht erlangen.

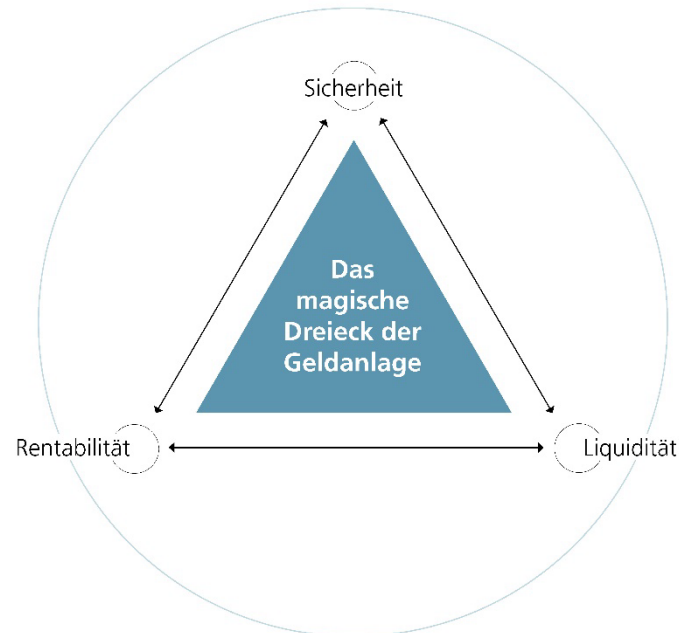
Treffen die nachfolgend erteilten Angaben nicht mehr zu, sollten Sie uns hierüber unverzüglich informieren, damit wir diese Änderungen berücksichtigen können.

2 Zum Verhältnis zwischen Rendite, Risiko und anderen Faktoren

Wichtig zum Verständnis der Anlagemöglichkeiten ist das Verhältnis zwischen Rendite und Risiko. Das sog. magische Dreieck der Vermögensanlage bezeichnet die untereinander konkurrierenden Ziele zwischen Renditemaximierung, Sicherheit und Liquidität.

Rendite und Risiko bei Anlagen stehen in einem engen Verhältnis zueinander. **In der Regel kann bei Wertpapieren eine höhere Rendite nur unter Inkaufnahme eines erhöhten Risikos erzielt werden.** Renditestarke Anlagen sind in der Regel mit einem höheren Risiko verbunden.

Ein weiterer Zielkonflikt ergibt sich zwischen Rendite und Liquidität. Eine maximale Liquidität ist in der Regel nur zu Lasten der Rendite möglich.



Schließlich spielt auch der Zeithorizont eine bedeutende Rolle. Die einer Wertpapieranlage zugrundeliegenden Anlageziele können in der Regel nur unter Berücksichtigung einer bestimmten Anlagedauer erreicht werden. Des Weiteren sind die anfallenden Kosten für die erforderlichen Wertpapierdienstleistungen und Wertpapiernebenleistungen (z.B. Anlageberatung, Vermögensverwaltung, Depotführung, Orderausführung) zu berücksichtigen.

3 Die individuelle Risikobereitschaft

Um die einzelnen Kriterien miteinander in Einklang zu bringen, ist es erforderlich, die individuelle Risikobereitschaft zu ermitteln. Hierzu sind in Abschnitt „C“ verschiedene Wertentwicklungs- und Verlustszenarien beschrieben, denen Sie sich zuordnen sollen. Ihre Angaben dienen allein der Ermittlung der individuellen Risikobereitschaft und begründen keine zivilrechtliche Verpflichtung zur Erzielung der in den Szenarien jeweils beschriebenen Wertentwicklungschance. Im Übrigen kann der jeweils genannten Wertentwicklung auch ein vom Anleger gewünschter Anlagehorizont entgegenstehen, sofern dieser geringer ist als der in den Szenarien zugrunde gelegte 5-Jahreszeitraum.



Die Angaben und Ihre jeweilige Einstufung begründen auch keine Gewähr dafür, dass die jeweils beschriebenen Verlustszenarien nicht auch überschritten werden können. In Abhängigkeit von Marktbewegungen und sonstigen Ereignissen kann es auch zu höheren Schwankungen als den in Abschnitt „C“ beschriebenen Szenarien und damit auch zu höheren Verlusten sowie bei Einzeltiteln auch zum Totalverlust kommen.

Damit wir Ihnen eine den gesetzlichen Anforderungen entsprechend geeignete Empfehlung erteilen können, bitten wir Sie um die Beantwortung der Fragen der folgenden Abschnitte.

Gesetzliche Grundlage: § 64 Abs. 3 Wertpapierhandelsgesetz (WpHG)

Ein Wertpapierdienstleistungsunternehmen, das Anlageberatung oder Finanzportfolioverwaltung erbringt, muss von den Kunden alle Informationen einholen über Kenntnisse und Erfahrungen der Kunden in Bezug auf Geschäfte mit bestimmten Arten von Finanzinstrumenten oder Wertpapierdienstleistungen, über die Anlageziele der Kunden und über ihre finanziellen Verhältnisse, die erforderlich sind, um den Kunden ein für sie geeignetes Finanzinstrument oder eine für sie geeignete Wertpapierdienstleistung empfehlen zu können. Die Geeignetheit beurteilt sich danach, ob das konkrete Geschäft, das dem Kunden empfohlen wird, oder die konkrete Wertpapierdienstleistung im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung den Anlagezielen des betreffenden Kunden entspricht, die hieraus erwachsenden Anlagerisiken für den Kunden seinen Anlagezielen entsprechend finanziell tragbar sind und der Kunde mit seinen Kenntnissen und Erfahrungen die hieraus erwachsenden Anlagerisiken verstehen kann. Erlangt das Wertpapierdienstleistungsunternehmen die erforderlichen Informationen nicht, darf es im Zusammenhang mit einer Anlageberatung kein Finanzinstrument empfehlen oder im Zusammenhang mit einer Finanzportfolioverwaltung keine Empfehlung abgeben.

Ein Wertpapierdienstleistungsunternehmen, das die in Absatz 4 Satz 1 genannten Wertpapierdienstleistungen erbringt, darf seinen Kunden nur Finanzinstrumente und Wertpapierdienstleistungen empfehlen, die nach den eingeholten Informationen für den Kunden geeignet sind. Die Geeignetheit beurteilt sich nach Absatz 4 Satz 2.

Ist der Kunde eine Gruppe von zwei natürlichen Personen (z.B. bei Gemeinschaftskonten/-depots), so erfolgt die Einholung von Informationen zu den Kenntnissen und Erfahrungen von jeder natürlichen Person gesondert. Angaben zu finanziellen Verhältnissen sowie den Anlagezielen werden von beiden natürlichen Personen gemeinschaftlich durch übereinstimmende Erklärungen getätigt.

Wird der Kunde durch eine oder mehrere natürliche Personen vertreten (insbesondere bei Minderjährigen), erfolgt die Einholung von Informationen zu den Kenntnissen und Erfahrungen von jedem Vertreter gesondert. Im Übrigen sind die finanziellen Verhältnisse sowie die Anlageziele des Vertretenen (beispielsweise des Minderjährigen) maßgebend.